

## Anmeldung (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar/die Seminare Nr. 2009 0049 an.

Name:.....

Vorname:.....

Titel/Grad:.....

Geburtsdatum:.....

Straße:.....

PLZ:.....Ort:.....

Tel.:.....

Fax: .....

Mail:.....

Eine Rechnungsstellung soll erfolgen an

mich persönlich:.....

Institution:.....

Ich bin damit einverstanden, dass der Teilnahmebetrag einmalig per Lastschrift von folgendem Konto abgebucht wird:

Kto:.....

BLZ:.....

Kreditinstitut:.....

Teilnahmebetrag:.....Euro

Nachweis einer rheinland-pfälzischen Schule:

Ich habe von den Teilnahmebedingungen Kenntnis genommen.

Datum, Unterschrift.....

Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden.

Datum/ Unterschrift.....

## Organisation

**Ort:** Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Datum:** 05.02.2009

**Uhrzeit:** 9:30 – 17:00 Uhr

**Zielgruppe:** Lehrkräfte aller Schulformen.

**IFBNr.:** beantragt

**IQ-Akkreditierung:** 0348745-01 mit 10 Leistungspunkten

**Seminarnr.:** 20090049

**Kosten:** 50 €, ermäßigt: 25 €

**Anmeldeschluss:** 16. Januar 2009

**max. Teilnahmezahl:** 40

Für Lehrkräfte aus Rheinland-Pfalz werden 50% der Teilnahmegebühren vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur übernommen. (Nachweis bitte beilegen)

Anfahrtskosten werden nur in Ausnahmefällen vom Institut für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung (IFB) des Landes Rheinland-Pfalz übernommen.

Für die Übernachtung wenden Sie sich bitte an die Touristik Centrale Mainz

- Verkehrsverein Mainz e.V. –

Im Brückenturm am Rathaus

55116 Mainz

Tel. 06131 / 28 62 10

Fax. 06131 / 28 62 155

Internet: <http://www.info-mainz.de/land/verkehr>

Die Veranstaltung ist sowohl durch das Institut für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung (IFB) des Landes Rheinland-Pfalz als auch durch das Institut für Qualitätsentwicklung (IQ) Hessen akkreditiert.

### BERATUNG, INFORMATION UND ANMELDUNG

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

55099 Mainz

Tel.: 06131/39-22901

Fax: 06131/39-24714

E-Mail: [zww@verwaltung.uni-mainz.de](mailto:zww@verwaltung.uni-mainz.de)

<http://www.zww.uni-mainz.de>

# Afrikabilder

## Lehrkräftefortbildung

**Seminarnummer: 20090049**

**Termin: 05.02.2009**

## Thema

„Unter den hunderttausenden von Schwarzen ist nicht ein einziger jemals gefunden worden, der entweder in Kunst oder Wissenschaft, oder irgendeiner andern rühmlichen Eigenschaft etwas Großes vorgestellt habe.“ (Immanuel Kant)

„Der Neger hat also ein starkes Triebleben (...) Und wir Europäer, wir armen Europäer haben das Denkleben, das im Kopf sitzt (...). Daher ist Europa immer der Ausgangspunkt für alles dasjenige gewesen, was nun das Menschliche so entwickelt.“ (Rudolf Steiner)

„Dieser Zustand ist keiner Entwicklung und Bildung fähig, und wie wir sie heute sehen, so sind sie immer gewesen. (...) Darum verlassen wir hiermit Afrika, um späterhin seiner keiner Erwähnung mehr zu tun.“ (Georg Wilhelm Friedrich Hegel)

Das europäische Bild des ‚dunklen Kontinents‘ entspricht schon seit Jahrhunderten eher europäischen Phantasien denn afrikanischen ‚Realitäten‘. Noch heute werden häufig in Schulen und Hochschulen, in den Medien, in der Kinder- und Jugendliteratur, aber auch im Rahmen von Schul-, und Länderpartnerschaften unreflektierte und undifferenzierte Bilder von Afrika reproduziert. Der vielbesagte interkulturelle und partnerschaftliche Dialog ist meist ein Monolog, und das Fremde bzw. der ‚Partner‘ dient oft lediglich als Projektionsfläche für eigene Vorstellungen und Zuschreibungen. Es stellt sich daher die Frage, wie sich Schüler/-innen im Umgang dem Fremden – hier Afrika – zu selbstkritischen, interkulturell kompetenten und vorurteilsfreien Persönlichkeiten entwickeln können.

## Programm

Die eintägige Veranstaltung gliedert sich in vier Module, die jeweils aus einem Impulsreferat mit anschließender Diskussion bestehen:

- **Modul 1** (Dr. Phillippe Kersting; Universität Mainz)
  - Geschichte der europäischen Entdeckung Rwandas
  - Frage nach den Wurzeln zahlreicher europäischer Mythen über Rwanda bzw. Afrika
  - Einfluss der Mythen auf das heutige europäische Bild von Rwanda bzw. Afrika
- **Modul 2** (Katrin Osterloh; HU Berlin)
  - ‚Weiße Hilfe‘ für den ‚Schwarzen Kontinent‘?
  - (Re-)Produktion von ‚Schwarzsein‘ und ‚Weißsein‘ in deutschen Politikschulbüchern
  - Diskussion: Erfahrungen der Teilnehmer/innen mit Afrikabildern im Schulalltag
- **Modul 3** (Gertrud Selzer; Aktion 3. Welt Saar)
  - Diavortrag zum Thema „Neger Mohren Bimbos“ - Rassismus in der Kinderbuchliteratur
  - Entwicklung des deutschen Afrikabildes von der Berliner Kongokonferenz 1884 bis heute
  - Präsentation zahlreicher, zum Teil auch antiquarischer Kinder- und Jugendbücher
- **Modul 4** (alle Referent/innen und Teilnehmer/innen)
  - Abschließende gemeinsame Diskussion: Mit welchen didaktischen Methoden kann den SchülerInnen ein bewusster und kritischer Umgang mit Afrikabildern vermittelt werden?

Im Anschluss an die Lehrerfortbildung findet für Interessierte im Rahmen des Geographischen Kolloquiums ab 18h15 ein Vortrag von Dr. Macamo (Univ. Bayreuth) zum Thema ‚Was ist Afrika? – Ideen von Afrika‘ statt.

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

### Anmeldung, Bestätigung und Zahlung:

Ihre Anmeldung wird entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung des Teilnahmeentgelts. Spätestens nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung, der alle weiteren Unterlagen, wie z.B. Hotelverzeichnis, Lageplan etc., beigefügt sind. Das Teilnahmeentgelt wird zum Seminarbeginn fällig. Sie können Ihrer Anmeldung einen Verrechnungsscheck beifügen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Deckung Ihres Kontos, evtl. Rückbelastungsgebühren gehen zu Ihren Lasten. Ermäßigungen nur nach Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung bei der Anmeldung, z.B. gültiger Studentenausweis.

### Rücktritt:

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung bis zum Ablauf der Anmeldefrist wird das Teilnahmeentgelt vollständig zurückgezahlt, soweit die Bankverbindung mitgeteilt wurde. Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % des Teilnahmeentgelts, bei Absagen in der Woche vor Seminarbeginn sowie bei Nichterscheinen wird das volle Teilnahmeentgelt fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit sie die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

### Bescheinigungen:

Mit Abschluss der Veranstaltung und nach Zahlungseingang erhalten Sie ein Zertifikat als ProfilPASS-Berater/in und eine Quittung.

### Veranstaltungsausfall und Änderungen:

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestanzahl von Teilnehmenden erforderlich; sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen. In diesem Falle erfolgt die volle Rückerstattung des Teilnahmeentgelts. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht. In Ausnahmefällen ist ein Dozierendenwechsel oder eine Änderung des Veranstaltungsablaufes notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zur Minderung des Teilnahmeentgelts.